



► Kurz und knapp

• **Breitbandberatung im Elbe-Röder-Dreieck:** Am 29. September 2009 findet im Technologieorientierten Gründerzentrum der Region Riesa-Großenhain (Industriestraße A11, 01612 Glaubitz, Raum K 305) eine Informationsveranstaltung zur Breitbandversorgung für das LEADER-Gebiet Elbe-Röder-Dreieck statt. Die Veranstaltung beginnt 18 Uhr. KISA-Mitarbeiter werden u.a. Fördermöglichkeiten und verfügbare Breitbandtechnologien vorstellen. Außerdem gibt es Informationen zur aktuellen DSL-Verfügbarkeit im Elbe-Röder-Dreieck sowie zu Funklösungen.

• **KISA-Verbandsversammlung:** Am 13. November 2009 findet in Limbach-Oberfrohna die turnusmäßige Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen (KISA) statt. Die Veranstaltung beginnt 10 Uhr in der Stadthalle (Jägerstraße 2, 09212 Limbach-Oberfrohna). Eine gesonderte Einladung geht den Verbandsmitgliedern noch zu.

Impressum

KISA_info + + + newsletter
Ausgabe 3/2009
erschiene im September 2009

Herausgeber:
KISA - Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
www.kisa.it

Verantwortlich für den Inhalt:
Martin Schmeling

Redaktion/Gestaltung:
André Dreilich

Bestellung/Abbestellung dieses Newsletters unter post@kisa.it

► Erfolgreiche Teilnahme an der 5. KOMCOM Ost in Leipzig

Am 15. und 16. September fand in Leipzig die 5. KOMCOM Ost statt. KISA präsentierte sich dort mit großem Erfolg vor einem fachkundigen und interessierten Publikum aus öffentlichen Verwaltungen und kommunalen Unternehmen. „Für uns ist die Teilnahme an der führenden IT-Fachmesse für den Public Sector fast eine Pflichtveranstaltung, denn hier sind unsere Mitglieder und Kunden, aber auch potenzielle Neukunden vertreten. Die Messe war für KISA ein toller Erfolg, unsere Leistungen wurden stark nachgefragt, die KISA-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter haben viele sehr gute Gespräche geführt“, resümierte Geschäftsführer Martin Schmeling nach den beiden Messetagen. Im Vergleich zum Vorjahr hätten neben Bürgermeistern, Amtsleitern und anderen Entscheidern auch viele Verwaltungsmitarbeiter die KOMCOM besucht und die Gelegenheit zu Fachgesprächen mit den Experten von KISA und den am Stand vertretenen Partnerunternehmen genutzt. Während der Messe wurden die



Viele Besucher der KOMCOM Ost nutzten die Gelegenheit zum Fachgespräch mit KISA-Mitarbeitern am Messestand.

► Die KISA-Breitbandberatung nimmt Fahrt auf

KISA betreibt im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft eine Breitbandberatungsstelle. Seit Aufnahme der Breitbandberatung im Juni 2009 wurden Beratungsgespräche geführt sowie Vor-Ort-Termine wahrgenommen. Während der IT-Fachmesse KOMCOM Ost wurde das Internetportal zur Breitbandberatungsstelle freigeschaltet. Diese neue Plattform dient als Informationsportal und Kommunikationswerkzeug für alle, die sich für die Breitbandförderung in unterversorgten ländlichen Gebieten im

Sinne der Richtlinie ILA 2007 interessieren. Über das Portal werden Informationen zur Richtlinie „Integrierte Ländliche Entwicklung 2007“ bereitgestellt, auf Möglichkeiten zur Förderung des Breitbandausbaus hingewiesen sowie Musterschreiben und Dokumente zum Download angeboten. Es wird



aktuell über laufende Projekte zur Breitbandförderung in Gemeinden und Landkreisen und über aktuelle Projektstände und Projektergebnisse informiert. Das Internetportal der Breitbandberatungsstelle ist Vergabeplattform für Ausschreibungen und Anbieterabfragen. Das Portal bietet zudem die Möglichkeit, in einem Forum über aktuelle Themen Diskussionen zu führen, über ein FAQ Fragen zu stellen und fundierte Antworten zu erhalten.



Christin Enzmann bei ihrem sehr gut besuchten Workshop zur Umsetzung der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie.

Weichen für die weitere KISA-Entwicklung gestellt. So wird die VG Götschetal-Petersberg dem Zweckverband beitreten. Die KISA-Mitgliedschaft strebt auch die mehr als 8.000 Einwohner zählende

Stadt Landsberg an. Eine entsprechende Absichtserklärung unterzeichnete Olaf Heinrich, der Bürgermeister der Saalkreis Kommune. Gespräche zur künftigen Zusammenarbeit gab es auch mit Vertre-

tern der Verwaltungsspitze der Stadt Leipzig sowie mit Andreas Barth, dem Geschäftsführer der Delta Barth Systemhaus GmbH.

Stark nachgefragt wurden von den Besuchern u.a. KISA-Lösungen zur Umsetzung der EU-DLR, Informationen zur Umstellung des kommunalen Finanzwesens auf die Doppik, zur DMS-Nutzung und zum Elektronischen Personenstandsregister für den Freistaat Sachsen.

Ein Renner waren die KISA-Workshops. Am ersten Messetag informierte Ilona Melzer über die Umsetzung des Personenstandsrechtsreformgesetzes und das EPR Sachsen. „Stehende Ovationen“ erhielt Christin Enzmann für ihren Workshop zum Thema „EU-DLR“: Wegen des großen Interesses wurden die Stühle im Raum knapp.

Mit Riesenschritten in Richtung Europa



„Unser Ziel ist es, dass Europa einmal ein großes, gemeinsames Haus für die Europäer wird, ein Haus der Freiheit.“ Als Konrad Adenauer diesen Satz geprägt hat, war das geeinte Europa noch eine Vision. Eine gemeinsame Währung war ebenso wenig in Sicht wie der einheitliche Wirtschaftsraum. Heute sprechen wir über die Umsetzung der Europäischen Dienstleistungsrichtlinie im Wissen darum, dass dieses Thema schon zum Ende des laufenden Jahres akut wird. Dass die Herausforderungen und Chancen, die die EU-DLR für die Kommunen mit sich bringt, den meisten Verantwortlichen bewusst sind, zeigte das große Interesse der Besucher der KOMCOM Ost für unsere Angebote. Allen anderen sei geraten, beim Thema EU-DLR nicht länger zu warten. Wir helfen Ihnen dabei, den gesetzlichen Anforderungen pünktlich gerecht zu werden. *Th. Martin Schmeling*
Geschäftsführer KISA

► www.breitbandberatungsstelle-sachsen.de